



## Liebe Gäste, liebe Sponsoren und liebe Mitglieder!

Der SV Lohhof Volleyball heißt Sie herzlich willkommen!

Der Countdown hat begonnen. Mit dem heutigen Spiel beginnt das letzte und entscheidende Viertel der Zweitligasaison. Selten war es in der zweiten Liga so knapp wie in diesem Jahr. Relegations- und Abstiegsplätze trennen gerade einmal vier Punkte. Dies bedeutet also wieder Hochspannung und Dramatik

hier in unserer Lohhofer Volleyball-Arena. Wir wünschen Ihnen einen tollen Abend und spannende Unterhaltung.

### Vergangene Woche

Mit einer sehr guten Leistung am vergangenen Samstag konnte unsere Mannschaft vor einer beeindruckenden Kulisse von 800 Zuschauern gegen Sonneberg lange mithalten. Trotzdem ging die Partie nach einigen unglücklichen Schiedsrichterentscheidungen knapp mit 1:3 verloren. Unser Team wollte das gesammelte Selbstvertrauen nutzen, um beim Volleyball Internat Frankfurt mit 3:0 zu punkten. Nach souveränem Start gegen die deutsche Juniorennationalmannschaft und einer 1:0 Satzführung ereilte unser Team um Kapitän Stefan Schmidbauer wiederum das Verletzungspech. Bei einer unglücklichen Netzaktion erlitt Christian Mürle einen Nasenbeinbruch. Der 30-Jährige Routinier wurde mit stark blutender Nase gleich in ein Frankfurter Krankenhaus gebracht, so dass Trainer Martin Körner wieder einmal umdisponieren musste. Roland Höfer rückte in die Lohhofer Formation. Trotz einer guten Leistung konnte er den zwischenzeitlichen Bruch im Lohhofer Spiel nicht verhindern. Geschockt schenkte unser Team die Sätze zwei und drei her, bevor die Spieler durch eine tolle kämpferische Leistung den Faden wieder fanden und letztendlich doch noch im Tie-Break gewannen.

### Der Gegner heute

Unser heutiger Gast, die TG Rüsselsheim, ist dieses Jahr eine der Topmannschaften der Liga. Nach einer sensationellen Hinrunde hat die Mannschaft mit mehreren Fünfsatzniederlagen den Tritt jedoch verloren. So wurden zum Beispiel Friedberg, Freiburg und Grafing die Punkte überlassen. Trotzdem ist Rüsselsheim weiterhin im Rennen um den Relegationsplatz. Nach dem 3:0 vom vergangenen Wochenende gegen Friedrichshafen II scheint Rüsselsheim wieder in diesen Kampf eingreifen zu wollen. Die mit 11 Jahren dienstälteste Mannschaft der Liga ist im Durchschnitt ein eher junges Team, das jedoch mit Jens Blöcher und Thilo von Hagen über zwei sehr routinierte und starke Spieler verfügt. Im Hinspiel hatte die TG nach extrem schwacher Leistung des SVL mit 3:1 die Oberhand behalten.

### Die Tabellsituation

Alles ist eng, alles ist möglich. Für unsere Mannschaft gilt jedoch nur das eine Ziel - Klassenerhalt. Und dafür benötigen wir so viele Punkte wie möglich. In den letzten Jahren reichten sage und schreibe 16 Punkte für den Klassenerhalt. Heuer kann es passieren, dass sogar ein ausgeglichenes Punktekonto mit 24 Punkten nicht ausreicht. Grund dafür ist die Abstiegsregelung der ersten Liga. Sollten aus dieser zwei oder drei Mannschaften absteigen, würden entsprechend ein oder zwei zusätzliche Absteiger aus der zweiten Liga zu den drei festen hinzukommen. Ein Sieg heute würde die Situation unserer Mannschaft wesentlich verbessern. Nachdem Fellbach bereits gestern patzte, sind von Delitzsch (in Dachau) und Friedberg (in Friedrichshafen) keine Sensationen zu erwarten.

Das nächste Heimspiel bestreitet unser Team am 20. März um 19:30 Uhr gegen den SV Fellbach (die Mädels spielen um 17:00 Uhr gegen den TSV Rottendorf). Dieser Spieltag wird von der Münchener Nordrundschau gesponsert. Der Eintritt ist frei! Neben den beiden sportlichen Höhepunkten gibt es natürlich wieder ein tolles Rahmenprogramm.

*Stefan Debus*

Nr	Name	Vorname	Position	Alter	Beruf
6	Debus	Stefan	Zuspiel	27	Internationaler Betriebswirt, Student (MBA)
15	Dochow	Mike	Angriff	28	Student (Sportwissenschaften)
8	Herrmann	Florian	Mittelblock	26	Bankkaufmann
9	Herrmann	Thomas	Mittelblock	21	Bankkaufmann
4	Kuhn	Tobias	Angriff	26	Student (Informatik)
11	Mürle	Christian	Angriff	31	Elektroingenieur
10	Obermeier	Andreas	Diagonal	23	Student (Chemie)
3	Sievers	Hartmut	Mittelblock	33	Dipl.-Ing., Dipl.-Wirtschafts-Ing.
2	Stetter	Benjamin	Mittelblock	23	Student (Informatik)
7	Philipp	Sascha	Angriff	24	Student (Betriebswirt)
5	Schmidbauer	Stefan	Zuspiel	27	Steuerfachangestelter
	Martin	Körner	Trainer	25	Diplom-Betriebswirt
	Burschik	Gudrun	Co-Trainerin	41	Industriekauffrau




Tabelle 2. Bundesliga Süd Männer

	Spiele	Sätze	Punkte
1. ASV Dachau	19	52:17	32:6
2. 1. Sonneberger SC	18	42:29	24:12
3. TG Rüsselsheim	18	43:26	22:14
4. TV Rottenburg	20	39:37	22:18
5. VfB Friedrichshafen II	17	34:29	20:14
6. GSVE Delitzsch	18	37:33	20:16
7. TSV Friedberg	17	29:37	18:16
8. SV Lohhof	18	37:35	18:18
9. SV Fellbach	19	38:34	18:20
10. FT 1844 Freiburg	17	31:35	14:20
11. TG Bad Soden	18	29:37	14:22
12. Internat Frankfurt	19	23:50	10:28
13. TSV Grafing	18	16:51	4:32









**Prinzip**

Papierflieger fliegen nach den selben Prinzipien wie Flugzeuge. Ein Papierflieger sollte die Luft mit dünnen Kanten durchschneiden, statt ihr breite Flächen entgegenzusetzen. Wird er geworfen, so funktioniert der Flieger, solange die Schubkraft größer als der Luftwiderstand ist. Die Luftreibung bremsst ihn schließlich soweit ab, das ihn die Schwerkraft zu Boden sinken läßt. Der Auftrieb muss größer als die Wirkung der Schwerkraft sein. Eine Tragfläche sorgt für Auftrieb, wenn der Luftdruck an ihrer Unterseite größer ist als an der Oberseite. Dies wird erreicht, indem die Tragflächen-Oberseite nach oben gekrümmt und die Unterseite abgeflacht wird. So muss die Luft auf der Oberseite eine größere Strecke mit höherer Geschwindigkeit zurücklegen, als auf der Unterseite.



## Papierflieger

**Symbole**

-  Talfaltung
-  Bergfaltung
-  Vorhandene Falte
-  Verdeckte/verlängerte Falte
-  Nach vorne Falten
-  Nach hinten Falten
-  Punkt auf Punkt legen
-  Schneiden

**Teilnahme am Papierfliegerwettkampfbewerb**

Auftrieb

Name: \_\_\_\_\_

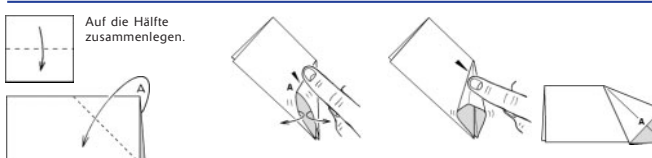
Anschrift: \_\_\_\_\_



## Das Lohhofer Fliegerschmeißen

In der Pause zwischen den Sätzen findet ein kleiner Wettbewerb statt: Jeder kann sicherlich einen Papierflieger bauen. Wer auf Kommando des Hallensprechers seinen Flieger am nächsten an die Wand der Gegengeraden schmeißt, gewinnt einen Essensgutschein im Wert von 15€ in einem Unterschleißheimer Restaurant! Alle Papierflieger mit Namen und Anschrift versehen!

**Pressfaltung**



Auf die Hälfte zusammenlegen.

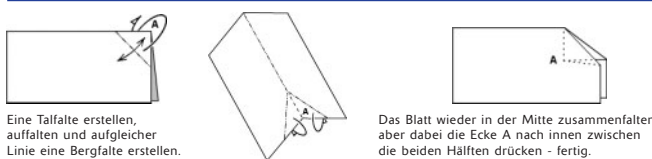
Durch nach oben Biegen der Ecke A eine diagonale Falte bilden.

Auf die Kante hinter der Ecke A drücken, um die Tasche aufzubiegen.

Die Tasche flach pressen und die Falten fest andrücken.

Die fertige Pressfaltung

**Doppelseitige Faltung nach innen**

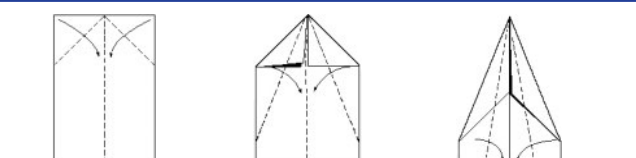


Eine Talfalte erstellen, auf falten und auf gleicher Linie eine Bergfalte erstellen.

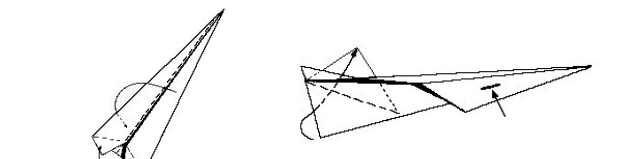
Es folgen eine Tal- und drei Bergfalten.

Das Blatt wieder in der Mitte zusammen falten, aber dabei die Ecke A nach innen zwischen die beiden Hälften drücken - fertig.

**Grundmodell**



Man faltet ein DIN A4-Blatt der Länge nach und knickt die Ecken dreimal nacheinander zur Mittellinie.



Jetzt wird die Figur nach hinten zusammengefaltet und umgedreht. Nachdem man die Flügel etwas nach unten gezogen hat, helftet man sie fest (s. Pfeil). Durch eine entgegengesetzte Falte an der Rückseite entsteht ein sogenannter Stabilisator. Jetzt werden noch die Flügelspitzen geknickt - nach oben für Loopings, nach unten für Tauchflüge eine Klappe nach oben und die andere nach unten für einen Korkenzieherflug